

Ergebnisse der Konferenz zum MITEINANDER in der Stadtgesellschaft am 19.03.2019

Arbeit

Thesen:

Kann die Integration von Geflüchteten ohne eine Ausländerquote analog zur Beschäftigungspflicht von Menschen mit Behinderungen gelingen?

Für den Zugang zum Arbeitsmarkt sind derzeit formale Voraussetzungen maßgeblich - werden nach diesem System alle Ressourcen der Arbeitssuchenden erschlossen?

Die vollständige gesellschaftliche Teilhabe und Akzeptanz gelingt nur über sozialversicherungspflichtige Arbeit - oder gibt es Alternativen?

Argumente und Positionen:

- Überforderung der Arbeitgeber durch Bürokratie und Aufwand zieht Abwehrhaltung nach sich
- Wenig Chancen für Förderschüler
- Schwierige Anforderungen (8 Stunden-Schicht und anschl. Sprachkurs)
- In Dresden engagieren sich ca. 1.000 Menschen im Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe
- Anerkennung des Schulabschlusses dauert lange
- Jugendlichen fehlt es an Orientierung
- Kinder steigen in der Bildungsschicht eher ab als auf
- Hohe Hürden für Neu- bzw. Wiedereinstieg Langzeitarbeitsloser
- Quote wirkt diskriminierend
- Über Ehrenamt öffnen sich auch für Migranten neue Wege in den Arbeitsmarkt

Forderungen:

- Unterstützungsnetzwerke müssen mehr bekannt gemacht werden
- Unterstützung bei Sprachkursen
- Verstärkung der Berufsorientierung an Schulen
- Berufserprobung in Jugendwerkstätten
- tagesstrukturierende Angebote für Geflüchtete zugänglich machen
- Ausbau des flexiblen durchlässigen Systems in die Arbeitswelt
- Zeit für Praktika geben, um besser Neigungen und Fähigkeiten zu erkennen
- Möglichkeit eines „Schnellabschlusses“ bzw. Anerkennung in Pflege/Erzieherberufen
- Willkommenslotsen ausbauen als Angebot für Unternehmen
- Individuell Voraussetzungen prüfen statt Quote
- Anerkennung ausländischer Abschlüsse erhöhen

Stadtliga Dresden

Ergebnisse der Konferenz zum MITEINANDER in der Stadtgesellschaft am 19.03.2019

- Aufnahme von mehr Migranten in den öffentlichen Dienst
- Kulturelle Bildung im öffentlichen Dienst verstärken und generell mehr Angebote für Arbeitgeber